



Vorwarnung Hochwassergefahr

für Lkr. Neumarkt i.d.Opf., Stadt und Lkr. Regensburg, Lkr. Cham

ausgegeben am 25.06.2007 16:12 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Regensburg

gültig von 25.06.2007 16:12 Uhr
bis 26.06.2007 14:00 Uhr

Es wurden WARNUNGEN vor GEWITTER mit STURMBÖEN, HAGEL und STARKREGEN herausgegeben.

Einzelne Gewitter von Westen her mit Hagel bis 1,5 cm, Sturmböen bis Bft 9 (um 85 km/h), vereinzelt auch darüber und Starkregen mit bis 25 Liter pro Quadratmeter innerhalb einer Stunde.

WARNLAGEBERICHT für BAYERN

ausgegeben vom Deutschen Wetterdienst am Montag, 25.06.07, 09:53 Uhr

Ab heute Nachmittag von Westen her unwetterartige Gewitter zum Osten hin an Stärke zunehmend. Dabei teils orkanartige Böen und Hagel. Nachts Dauerniederschlag. Morgen verbreitet unwetterartiger Wind der Stärke Bft 9 bis 10, teils 11.

Entwicklung der WETTER- und WARNLAGE bis Dienstag, 26.06.07, 10:00 Uhr

Zunächst gelangt von Südwesten noch subtropische Luft nach Bayern. Ein bei Großbritannien und über der Nordsee gelegenes Tiefdruckgebiet führt am späteren Nachmittag und Abend Meeresluft subpolaren Ursprungs hierher.

Zunächst gibt es nur vereinzelt Gewitter, bevorzugt in Unterfranken. Ab dem Nachmittag ziehen von Westen her heftige Gewitter, die sich nach Osten hin verstärken und unwetterartige Ausmaße erreichen, begeleitet von Starkniederschlag, schweren, teils orkanartige Böen und größerem Hagel. Die Entwicklung schwacher kurzlebiger Tornados ist möglich. Postfrontal stellt sich in der Nacht Dauerregen ein, der aber darauf folgendem Tag nachlässt. Am

- Fortsetzung nächste Seite -

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.



Dienstag muss verbreitet mit Wind der Stärke Bft 9 bis 10 gerechnet werden, vereinzelt auch mit orkanartigen Böen (Bft 11), auf exponierten noch darüber.

Zusatz der HNZ am LfU:

In den genannten Gebieten kann es örtlich zu Überflutungen und Überschreitungen der Meldebeginne bzw. in den Bereichen mit erhöhten Pegelständen zu einem erneuten Anstieg kommen.

Bitte beachten Sie die aktuellen Unwetterwarnungen des DWD

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.

Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.

Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.

Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

